



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

0. Grundsätzliche Vorbemerkung in Sachen Corona

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein ist eine Stiftung die sowohl operativ wie auch fördernd tätig ist. Die Corona-Pandemie hat daher das Wirken der Stiftung auch in diesem Berichtsjahr stark beeinflusst. Auf eine detaillierte Darstellung wird in diesem Bericht verzichtet. Folgende Punkte waren/sind generell von Bedeutung:

1. Eigene geplante operative Vorhaben konnten pandemiebedingt zunächst nicht durchgeführt werden.

So war zunächst z.B. der komplette Ausstellungsbetrieb im Erlebnis Bungsberg weiterhin eingestellt, da der Bildungsbetrieb mit Schulklassen und Kindergärten absoluten Vorrang hatte. Eine Mischung mit dem „normalen“ Besucherverkehr war hygienetechnisch nicht darstellbar. Des Weiteren war eine ständige Beaufsichtigung mit mindestens 2 Aufsichtskräften an 7 Tagen in der Woche zur Sicherstellung der Aufzeichnungs- und Aufsichtspflichten weder organisatorisch noch finanziell leistbar.

Ab 22.04.2022 wurde wieder mit dem Ausstellungsbetrieb begonnen.

Operative Vorhaben – wie der Holsteiner Kultursommer - wurden in leicht reduzierter Form bzgl. der ansonsten grundsätzlich möglichen Besucherzahlen bei weiterhin hohem organisatorischem und finanziellem Aufwand durchgeführt.

2. Es wurden im Verbund der Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere Familien mit Kindern auch weiterhin die pandemiebedingt geschaffenen Ferienangebote unterbreitet (und von diesen auch sehr lebhaft genutzt). Dazu gehörten die allgemeinen kostenfreien Familienprogramme sowie kostenfreie „Figurentheater- und Musik-Aufführungen“ z.B. im Erlebnis Bungsberg, im Naturerlebnis Grabau, im Erlebnis Küchengarten Eutin und neu bei der Feldsteinkirche in Ratekau, im Pastorenpark in Tangstedt und im Stadtpark Norderstedt.
3. Im Verbund der Stiftungen der Sparkasse Holstein wurde außerdem der in 2021 entstandene Holsteiner Kultursommer erneut durchgeführt.

Die Karteneinnahmen gingen wieder jeweils an eine gemeinnützige Organisation vor Ort. Die Kosten der Veranstaltungen wurden von den Stiftungen getragen.

Der Auf- und Abbau von Zelten, Stühlen usw. erfolgte überwiegend durch stiftungseigenes Personal, teilweise halfen auch Mitarbeiter:innen der Sparkasse Holstein oder örtliche Partner.

Die Konzerte erfreuten sich großer Beliebtheit. Sie waren zumeist ausverkauft und wurden überwiegend auch „vom Wettergott“ positiv begleitet.

Die Open Air-Konzerte fanden an den unterschiedlichsten „Locations“ statt und waren zumeist auf maximal 100 Besucher begrenzt. - Es wurden selbstverständlich stets die relevanten rechtlichen Veranstaltungsvorgaben eingehalten.

Die Sparkasse Holstein unterstützte die Veranstaltungsreihe über ihre Medien und organisierte die Bewirtung. Besonders positiv kam die Ausgabe von Verzehrgutscheinen bei den Veranstaltungsbesuchern an. Die Besucher wurden dann in Stormarn jeweils um Spenden zugunsten des kreisweiten Fördervereins der Jugendfeuerwehren und in Ostholstein um eine Spende zugunsten der jeweils örtlichen Jugendfeuerwehr gebeten.

4. In der Adventszeit 2022 konnten erneut sehr erfolgreich Veranstaltungen zu Weihnachten für Familien mit kleinen Kindern durchgeführt werden:
 - Waldweihnacht im Erlebnis Bungsberg
 - Gartenweihnacht im Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin
 - Waldweihnacht im Naturerlebnis Grabau

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass ...

- a. von Seiten der Stiftung auch 2022 stets versucht wurde, das Bestmögliche aus und in der jeweiligen Situation zu machen
- und
- b. die Stiftung von keiner privaten Institution oder öffentlichen Körperschaften finanzielle Fördermittel oder Ausgleichszahlungen erhalten hat.

1. Allgemeines

Satzung

Die letzte (5.) Änderung der Satzung wurde am 17. März 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Ostholstein) mit dem Aktenzeichen 3.15.0-53-23 genehmigt.

Nach der geltenden Satzung kann die Stiftung sowohl operativ wie auch fördernd tätig sein.

Gefördert werden durch die Stiftung im Kreis Ostholstein ...	Fördermittel an Dritte	operativ
die Kunst und Kultur	X	X
die Heimatkunde und Heimatpflege	X	

Vorrang hatte in den letzten Jahren stets die Vergabe von Fördermitteln an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften im Gebiet des Kreis Ostholstein. Daneben wurden aber auch Kunstwerke und andere kulturell bedeutsame Gegenstände angeschafft. Der größte Teil dieser Gegenstände wurde verschiedenen steuerbegünstigten bzw. öffentlich-rechtlichen Körperschaften als (Dauer-) Leihgaben zur Verfügung gestellt. Daneben werden einige Kunstwerke der Öffentlichkeit in verschiedenen anderen Räumlichkeiten – überwiegend der Stifterin – zugänglich gemacht.

Besondere Priorität bei der Zusage von Fördermitteln haben das bürgerschaftliche (vor allem in diesem Zusammenhang das ehrenamtliche) Engagement und die Nachhaltigkeit von Aktivitäten.

Im Jahr 2019 wurde die Satzung erneut geändert. Geändert wurde die in § 5 der Satzung geregelte Zusammensetzung des Stiftungsvorstandes. Der Beschluss des Stiftungsvorstandes erfolgte am 17.12.2019, die Genehmigung durch den Stiftungsrat erfolgte ebenfalls am 17.12.2019.

Der Antrag auf Genehmigung der beschlossenen 6. Änderung der Satzung wurde am 21.01.2020 bei der zuständigen Behörde (Kreis Plön) gestellt. Die beantragte Genehmigung wurde am 03.03.2021 von der zuständigen Behörde (Kreis Plön) erteilt.

Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid für 2018 bis 2020 wurde mit dem Aktenzeichen **20 / 293 / 80994** durch das Finanzamt Kiel am 04.02.2022 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2025.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 (Förderung der Kunst und Kultur) sowie Nr. 22 (Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde).

Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Ostholstein (Geschäftszeichen 3.15.0 -53 -23). Der Kreis Ostholstein hat die Aufgabenwahrnehmung vertraglich auf den Kreis Plön übertragen.

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Berichtsjahr nicht gegeben.

Prüfung der Stiftung

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision (heutige Bezeichnung „Interne Revision“) der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, den Jahresabschluss und die Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2022 für das Jahr 2021 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2021 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2021 zur Kenntnis gegeben. Daneben wird der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2022 wird entsprechend verfahren.

Transparenzregister

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein wird mit der Nummer **6400002195** („Nr. d.t. Rechtseinheit“) im Transparenzregister geführt.

LEI-Pflicht nach MiFID II

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein wurde mit der **LEI 8945006Y7BMSE0QXRL64** registriert.

Situation am Kapitalmarkt und dessen Auswirkung auf die Stiftung

Der Kapitalmarkt ist weiterhin durch ein vergleichsweise niedriges Zinsniveau geprägt. Die Rendite deutscher Staatsanleihen mit 10-jähriger Laufzeit, welche mit AAA geratet werden hat sich im Laufe des Jahres 2022 deutlich verbessert. Lag sie lange bei unter 1 %, hat sie Ende 2022 die 2%-Marke deutlich überschritten. Die Situation für eine sicherheitsorientierte Kapitalanlage ist zwar immer noch schwierig. Eine Trendwende dürfte es aber sein.

Die Zinssituation wirkt bei neuen Zustiftungen und besonders bei der Wiederanlage in den kommenden Jahren fälliger (deutlich höher verzinslicher) Wertpapiere. Von Letzterem ist die Stiftung wirtschaftlich ab dem Jahr 2028 betroffen.

Vor diesem Hintergrund wurden/werden Überlegungen angestellt, das Stiftungskapital zukünftig anders zu allokiieren. Dabei werden sowohl die Aspekte der angestrebten Nachhaltigkeit als solches, des langfristigen substanziellen Kapitalerhalts wie auch eines konkreten Nutzens für die Region (Stormarn/Ostholstein) berücksichtigt.

In diesem Zusammenhang wurde 2019 auch strategisch beschlossen, die sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergebenden Gestaltungsmöglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage ab dem Jahr 2019 möglichst weitgehend (maximal) zu nutzen.

Der freien Rücklage kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie bietet die Möglichkeit selbst – im Vergleich zum eigentlichen Stiftungskapital – risikoreicher angelegt werden zu können und/oder für einen etwaigen Risikoausgleich für den Fall zu sorgen, dass das Stiftungskapital als solches risikoreicher allokiert wird.

Unterstützung durch die Sparkasse Holstein

Die Sparkasse Holstein hat achtzehn Sparkassenstiftungen errichtet und diese auch stets systematisch durch Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals sowie durch Zuwendungen von zeitnah zu verwendenden Mitteln (Spenden) unterstützt. Im Vergleich zum Durchschnitt der Sparkassen in Deutschland (und Schleswig-Holstein) lag und liegt dieses Engagement weit oberhalb dessen.

Die Situation am Kapitalmarkt in Verbindung mit der EZB-Zinspolitik, die regulatorischen Veränderungen im Aufsichtsrecht (insbesondere Eigenkapitalanforderungen) sowie die Veränderungen am Bankenmarkt tangieren maßgeblich alle Banken und Sparkassen in Deutschland und damit auch die Sparkasse Holstein.

Trotz der damit insbesondere unmittelbar verbundenen negativen Auswirkungen auf die Ergebnissituation bei gleichzeitig zunehmendem Bedarf an Eigenkapital nimmt sich die Sparkasse Holstein vor, die Unterstützung ihrer Stiftungen so fortzuführen, dass das derzeitige Leistungsniveau der Stiftungen zum Nutzen in der Region mittel- und langfristig gesichert wird.

Die Fokussierung der von der Sparkasse Holstein vorgesehenen Unterstützung liegt seit 2020 und in den kommenden Jahren vorrangig in der Bereitstellung von Mitteln zur zeitnahen Verwendung (Spenden) liegen.

Die Stiftungen bekommen dadurch die Möglichkeit, notwendige betriebliche Rücklagen und insbesondere auch die Freie Rücklage zu bilden, um sich strategisch so aufzustellen, dass sie sich insbesondere auf die sich aus den Fälligkeiten von höherverzinslichen Wertpapieren resultierenden negativen Auswirkungen auf den Ertrag aus dem Stiftungskapital angemessen vorbereiten können.

Da die kommenden Jahre – zumindest bis 2025 – hierfür nach jetzigem Stand gut genutzt werden können, werden sie so in der Folge ihr erfolgreiches Wirken zum Nutzen in und für die Region langfristig fortsetzen können.

2. Stiftungsorgane, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung sind zwei Geschäftsführer bestellt. Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung.

Im Berichtsjahr fanden pandemiebedingt keine Sitzungen des Stiftungsvorstandes und des Stiftungsrates statt. Eine geplante gemeinsame Sitzung (am 08.06.2022) musste kurzfristig abgesagt werden. Der Stiftungsrat hat stattdessen einen Workshop durchgeführt (neben der GF hat auch ein Vorstandsmitglied teilgenommen).

Beide Gremien haben die notwendigen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Berichtsjahr wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand		
Vorsitzender	Landrat Reinhard Sager, Eutin	01.01. bis 31.12.2022
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Thomas Piehl, Großhansdorf	01.01. bis 31.12.2022
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Bad Schwartau	01.01. bis 31.12.2022

Hinweis:

Ab dem Jahr 2023 übernimmt Frau Silke Boldt, neues Vorstandsmitglied in der Sparkasse Holstein, das Amt von Herrn Joachim Wallmeroth im Stiftungsvorstand.

Stiftungsrat		
Vorsitzende	Petra Kirner, Scharbeutz	01.01. bis 31.12.2022
Stv. Vorsitzender	Michael Ringelhann, Reinfeld	01.01. bis 31.12.2022
	Florian Affeldt, Eutin	01.01. bis 31.12.2022
	Adolf Bollmann, Heringsdorf	01.01. bis 31.12.2022
	Carsten Dyck, Bad Schwartau	01.01. bis 31.12.2022
	Burkhard Klinke, Bosau	01.01. bis 31.12.2022
	Anette Schlichter-Schenck, Oldenburg in Holstein	01.01. bis 31.12.2022
	Philip Zeidler, Timmendorfer Strand	01.01. bis 31.12.2022

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Berichtsjahr wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen.

Daneben ist – mit Zustimmung der Sparkasse Holstein – Frau Dr. Katharina Schlüter, Mitarbeiterin der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, mit der Aufgabe der 2. Geschäftsführerin der Stiftung beauftragt.

3. Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Berichtsjahr um 100.000 EUR durch eine Zustiftung der Sparkasse Holstein erhöht (im Vorjahr gab es keine Erhöhung).

Zum Ende des Berichtsjahres hatte die Stiftung ein Stiftungskapital von insgesamt 1.275.000,00 EUR.

Die Stiftung besitzt kein im Sachanlagevermögen gebundenes Stiftungskapital. Das gesamte Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich seit der Errichtung der Stiftung wie folgt dar:

Jahr	Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Stiftungskapital insgesamt
1986	51.129,19 €			
31.12.1986	51.129,19 €	0,00 €		51.129,19 €
bis				
1996	Zustiftungen			
31.12.1996	255.645,94 €	0,00 €		255.645,94 €
1996 bis				
2008	Zustiftungen			
31.12.2008	255.645,94 €	280.254,06 €		535.900,00 €
2009	Zustiftung			
31.12.2009	255.645,94 €	45.000,00 € 325.254,06 €		580.900,00 €
2010	Zustiftung			
31.12.2010	255.645,94 €	50.000,00 € 375.254,06 €		630.900,00 €
2011	Zustiftung			
31.12.2011	255.645,94 €	75.000,00 € 450.254,06 €		705.900,00 €
2012	Zustiftung			
31.12.2012	255.645,94 €	0,00 € 450.254,06 €		705.900,00 €
2013	Zustiftung / Änderung			
31.12.2013	255.645,94 €	0,00 € 450.254,06 €	1.000,00 € 1.000,00 €	706.900,00 €
2014	Zustiftung			
31.12.2014	255.645,94 €	0,00 € 450.254,06 €	0,00 € 1.000,00 €	706.900,00 €
2015	Zustiftung			
31.12.2015	255.645,94 €	15.000,00 € 465.254,06 €	0,00 € 1.000,00 €	721.900,00 €
2016	Zustiftung			
31.12.2016	255.645,94 €	30.000,00 € 495.254,06 €	0,00 € 1.000,00 €	751.900,00 €
2017	Zustiftung			
31.12.2017	255.645,94 €	100.000,00 € 595.254,06 €	15.000,00 € 16.000,00 €	866.900,00 €
2018	Zustiftung			
31.12.2018	255.645,94 €	110.000,00 € 705.254,06 €	16.000,00 €	976.900,00 €
2019	Zustiftung			
31.12.2019	255.645,94 €	123.100,00 € 828.354,06 €	0,00 € 16.000,00 €	1.100.000,00 €
2020	Zustiftung			
31.12.2020	255.645,94 €	75.000,00 € 903.354,06 €	0,00 € 16.000,00 €	1.175.000,00 €
2021	Zustiftung			
31.12.2021	255.645,94 €	0,00 € 903.354,06 €	0,00 € 16.000,00 €	1.175.000,00 €
2022	Zustiftung			
31.12.2022	255.645,94 €	100.000,00 € 1.003.354,06 €	0,00 € 16.000,00 €	1.275.000,00 €

4. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2022" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

4.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die **Einnahmen** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein				2022	2021
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung				31.12.2022	
Einnahmen				298.623,87	303.717,45
Grundstock		44.798,87		44.152,45	
Freie Rücklage		325,00		0,00	
Spenden	allgemein	250.000,00		250.000,00	
	Sachspende	3.500,00	253.500,00	3.500,00	
	(fiktive Einnahme; Ausgabe)				
Veranstaltungen		0,00		6.065,00	
Sonstiges		0,00	0,00	0,00	

Im Berichtsjahr gab es zwei allgemeine Spenden über zusammen 250.000,00 EUR von der Sparkasse Holstein. Daneben gab es von der Sparkasse Holstein eine Sachspende über 3.500,00 EUR. Sie betrifft die Ausgaben für die Geschäftsführung zugunsten der Sparkasse Holstein.

Die **Ausgaben** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein				2022	2021
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung				31.12.2022	
Ausgaben				72.944,28	69.861,53
Zweckverwirklichung			71.747,17	68.407,99	
• Förderungen		41.850,00	aus Rücklagen	33.905,00	
• Operativ	15.997,17			19.777,99	
• Operativ (Stiftungs gGmbH)	11.275,00	27.272,17	aus Rücklagen	12.100,00	
• Geschäftsführung		2.625,00		2.625,00	
Verwaltung			1.197,11	1.453,54	
• Gremien		0,00		0,00	
• Geschäftsführung	875,00			875,00	
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)	120,00			120,00	
• Sonstiges	202,11	1.197,11		458,54	

Die satzungsgemäßen Leistungen gingen an verschiedene Körperschaften bzw. erfolgten im Rahmen der operativen Zweckverwirklichung. Diese Leistungen wurden mit 69.122,17 EUR aus Rücklagenauflösungen mitfinanziert.

Die Zusammensetzung der an Dritte ausgekehrten Fördermittel ist der Anlage 3 zu diesem Bericht zu entnehmen.

Die Aufgliederung der Ausgaben für die operative Zweckverwirklichung stellt sich wie folgt dar:

Stiftungen der Sparkasse Holsteing GmbH	Kunst und Kultur					Aufsichten 2021	Transporte, Logistik	Sonstiges	Operative Zweckverwirklichung
	1. Ausstellung: Einar Turkowski	2.	3.	Ausstellungsversicherung	Ausstellung Graphic Novel 2024				
	-3.761,24	-5.567,85	-4.007,62	-416,50	-500,00				
-11.275,00	-14.253,21					-1.743,96	0,00	0,00	-27.272,17

Die direkt die Zweckverwirklichung betreffenden Ausgaben bzgl. der Geschäftsführung lagen im Berichtsjahr bei 2.625,00 EUR.

Die Aufgliederung der weiteren Ausgaben stellt sich wie folgt dar:

Verwaltung			1.197,11
• Gremien			0,00
• Geschäftsführung	875,00		
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)	120,00		
• Sonstiges	202,11	1.197,11	

- Die Ausgaben bzgl. der Geschäftsführung lagen im Berichtsjahr bei 875,00 EUR.
- Zusammensetzung der Ausgaben für „Sachmittel (incl. Versicherungen)“:

Kommunaler Schaden- ausgleich	Sonstiges	Sachmittel
-120,00	0,00	-120,00

- Zusammensetzung der Ausgaben für „Sonstiges“:

Konto- führung	LEI	Sonstiges	Sachmittel
-120,00	-82,11	0,00	-202,11

Die Mitglieder im Stiftungsvorstand sind ausnahmslos ehrenamtlich tätig und haben im Berichtsjahr keinerlei Zahlungen von der Stiftung erhalten.

Aus den **Ausgaben und Einnahmen** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** ergibt sich für das Berichtsjahr ein ...

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein	2022	2021
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	31.12.2022	
Einnahmenüberschuss	225.679,59	233.855,92
		<i>Einnahmen- überschuss</i>

Ausgaben für Investitionen gab es im Berichtsjahr in der Höhe von 1.245,00 EUR (Vorjahr keine Ausgaben). Dabei handelte es sich um zwei aus den stattgefundenen Ausstellungen erworbene Arbeiten.

Im Finanzbereich gab es eine Veränderung durch eine Zustiftung der Sparkasse Holstein im Volumen von 100.000 EUR (im Vorjahr gab es keine Zustiftung).

Das Geldvermögen erhöhte sich zum 31.12.2022 auf dieser Basis um 324.434,59 EUR (Vorjahr Erhöhung um 233.855,92 EUR) auf 2.007.711,22 EUR (Vorjahr 1.683.276,63 EUR).

4.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Es wurden zwei investive Anschaffungen im Bereich Kunst und Kultur (bzw. Heimatkunde und Heimatpflege) getätigt. Die relevanten Angaben sind der Anlage 2a1 zu entnehmen.

Der Gesamtwert der Gegenstände im Bereich Kunst und Kultur liegt zum 31.12.2022 bei 296.574,94 EUR (Vorjahr 295.329,94 EUR).

Im Bereich „Gebrauchsgegenstände“ gab es keine investiven Ausgaben. Die relevanten Angaben sind der Anlage 2a2 zu entnehmen.

Der Gesamtwert dieser Gegenstände liegt unter Berücksichtigung durchgeführter planmäßiger Wertanpassungen von 2.978,79 EUR zum 31.12.2022 bei 11.268,51 EUR (Vorjahr 14.247,30 EUR).

4.3 Rücklagenentwicklung

Im Berichtsjahr gab es einige Veränderungen. Das Gesamtvolumen der Rücklagen von 495.390,75 EUR erhöhte sich im Saldo um 222.391,29 EUR auf 717.782,04 EUR.

Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen gedeckt. Die Entwicklung stellt sich im Überblick wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Inhalt			Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
5	Rücklagen gemäß § 62 AO			495.390,75	222.391,29	717.782,04	
	[vorhanden im Umlaufvermögen]						
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke	Auflösung	225.000,00	-54.122,17		
			Bildung		169.122,17	340.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Aktivitäten anlässlich des Sparkassenjubiläums 2024	Auflösung	50.000,00	0,00		
			Bildung		50.000,00	100.000,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel	Auflösung	0,00	0,00		
			Bildung		0,00	0,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Herrichtung und Erhalt Stiftungsgebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen	Auflösung	33.000,00	0,00		
			Bildung		17.000,00	50.000,00	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Förderpartnerschaft mit dem OH-Museum (Eutin und Cismar)	Auflösung	50.000,00	-15.000,00		
			Bildung		15.000,00	50.000,00	
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		Auflösung	137.390,75	0,00		
			Bildung		40.391,29	177.782,04	

Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

- Pos. 51.1 - Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke

Der vorhandenen Rücklage wurden einerseits 54.122,17 EUR entnommen und andererseits 169.122,17 EUR zugeführt. Sie liegt damit bei 340.000,00 EUR (Vorjahr 225.000,00EUR).

- Pos. 51.3 - Aktivitäten anlässlich des Sparkassenjubiläums (2024)
Die Rücklage im Volumen von 50.000,00 EUR wurde um 50.000,00 EUR aufgestockt. Sie liegt damit bei 100.000,00 EUR.
- Pos. 51.4 - Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel
Die Rücklage enthält weiterhin keine Mittel.
- Pos. 51.5 - Herrichtung und Erhalt Stiftungsgebäude (alt: Herrichtung Bildungsspass-Gebäude) auf dem Bungsberg für Ausstellungen
Der vorhandenen Rücklage im Volumen von 33.000,00 EUR wurden im Berichtsjahr 17.000,00 EUR zugeführt. Sie liegt damit bei 50.000,00 EUR.
- Pos. 51.6 - Förderpartnerschaft mit dem OH-Museum (Eutin und Cismar)
Der Rücklage im Volumen von 50.000,00 EUR wurden einerseits 15.000,00 EUR entnommen und andererseits zum Ende des Jahres wieder zugeführt. Sie liegt damit weiterhin bei 50.000,00 EUR.

Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO

Der Freien Rücklage kommt in Bezug auf das angestrebte nachhaltige Engagement der Stiftung und insbesondere mit Blick auf den daraus resultierenden konkreten Nutzen der Stiftungsarbeit für die Region eine besondere Bedeutung zu.

Vor diesem Hintergrund wurden die steuerrechtlich bestehenden Möglichkeiten berücksichtigt.

Die Berechnung stellt sich wie folgt dar:

Basis für die Bildung aus ...	Potenzial zur Bildung			IST 2022	Vortrag 2023
	2020	2021	2022		
A Vermögensverwaltung	15.314,51	14.717,48	15.041,29		
B Zeitnah zu verwendenden Mitteln	7.500,00	25.956,50	25.350,00		
Gesamtsumme Potenzial	22.814,51	40.673,98	40.391,29		
	Bildung				
Bildung der Freien Rücklage	2020	2021	2022		
C IST (gebildet bis 2021)	22.814,51	40.673,98			
D nicht gebildet und vorgetragen	0,00	0,00	0,00		
Gesamtpotenzial für 2022			40.391,29		
Bildung in 2022			40.391,29	40.391,29	
Verbleibendes Potenzial für 2023	0,00	0,00	0,00		0,00

Im Berichtsjahr wurden 40.391,29 EUR der vorhandenen „Freien Rücklage“ von 137.390,75 EUR neu zugeführt. Die Rücklage liegt zum Ende des Berichtsjahres bei 177.782,04 EUR.

5. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2022" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

Für die Stiftung gilt eine im Jahr 2020 beschlossene Anlagerichtlinie (Anlage 2 b).

Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft in seiner Wirkung real zu erhalten. Da die Stiftung sich in einem permanenten strukturellen Aufbau befindet und bereits weitere Zustiftungen erfolgten, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

Vermögensstruktur

Das Anlagevermögen besteht aus Sach- und Finanzanlagen. Es hat sich im Berichtsjahr um 98.266,21 EUR (Vorjahr Reduzierung um 11.267,91 EUR) auf 1.582.843,45 EUR (Vorjahr 1.484.577,24 EUR) erhöht.

Der Wert der Sachanlagen hat sich dabei im Berichtsjahr im Saldo um 1.733,79 EUR reduziert und liegt zum Jahresende bei 307.843,45 EUR (Vorjahr 309.577,24 EUR). Bei den vorhandenen Sachanlagen handelt es sich überwiegend um ...




- Kunstwerke,
- historisch bedeutsame Gegenstände und
- Gerätschaften für die Nutzung des Stiftungs-(„Bildungsspass-) Gebäudes am Bungsberg für Ausstellungen.

Der Gesamtbestand (als Inventarverzeichnis) wird in den Anlage 2a1 und 2a2 zu diesem Bericht nachgewiesen.

Die Darstellung findet seit diesem Jahr getrennt statt nach ...

A. Gegenständen Kunst und Kultur bzw. Heimatkunde und Heimatpflege Anlage 2a1 und
 B. Gebrauchsgegenständen (Anlagespiegel) Anlage 2a2.

Das Gesamtvolumen der Finanzanlagen im **Anlagevermögen** (Ifd. Nr. 2) hat sich im Berichtsjahr um 100.000,00 EUR erhöht und lag per 31.12.2022 bei 1.275.000,00 EUR (Vorjahr 1.175.000,00 EUR). In der nachfolgenden Übersicht ist die Anlage der Finanzmittel aggregiert und systematisiert dargestellt:

			Wertansatz am 31.12.2022	
Anlage der Finanzmittel (Pos.2)			1.275.000,00	
Giro-/Geldmarktkonten			25.000,00	
Genussrechte			1.149.000,00	1.174.000,00
Anleihen	 	Bayerische Landesbank	0,00	
		Norddeutsche Landesbank - Girozentrale -	100.000,00	100.000,00
Geld- und Wertpapiieranlagen			1.274.000,00	
Beteiligungen	Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH		1.000,00	1.000,00
Darlehen				0,00

Erläuternde Hinweise:

Ende 2013 ist ein GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR an der seinerzeit neu errichteten „Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH“ erworben worden. Weitere Gesellschafter sind die Sparkasse Holstein (18.000 EUR) sowie sechs weitere Sparkassen-Stiftungen mit Sitz in Ostholstein bzw. Stormarn mit jeweils 1.000,00 EUR.

Im Jahr 2017 hatte sich die Stiftung mit 15.000,00 EUR an der S-Öko-Holstein GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter waren die Sparkassen-Stiftung Ostholstein, die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn, die Sparkassen-Stiftung Stormarn und die Sparkassen-Stiftung Holstein.

Bei der Gesellschaft handelte es sich um **keine** gemeinnützige Gesellschaft. Ziel dieser Beteiligung war es, ...

- a. ein Instrument zu schaffen, dass auch eine Mittelanlage im Bereich erneuerbarer Energien (mit entsprechender Rendite) ermöglicht und
- b. mit dem Gesellschaftsanteil eine Rendite zu erzielen, die oberhalb der Verzinsung für „normale“ Wertpapieranlagen liegt.

Aufgrund grundsätzlicher für die Stifterin relevanter geschäftlicher Rahmenbedingungen wurde gemeinsam mit dieser und mit den anderen Gesellschaftern im Jahr 2019 beschlossen, dass dieses Engagement nicht fortgesetzt werden soll. Vor diesem Hintergrund wurde die Veräußerung der Gesellschaft beschlossen und im Berichtsjahr vollzogen.

Das der Gesellschaft gewährte Darlehen von 10.000,00 EUR wurde im Jahr 2021 von dieser zurückgezahlt.

Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens (Ifd. Nr. 3) lag per 31.12.2022 bei 732.711,22 EUR (Vorjahr 508.276,61 EUR). In der nachfolgenden Übersicht ist die Anlage der flüssigen Mittel des Umlaufvermögens aggregiert und systematisiert dargestellt:

		Wertansatz am 31.12.2022
Anlage der flüsigen Mittel im Umlaufvermögen (Pos.3)		732.711,22
Giro-/Geldmarktkonten	 Sparkasse Holstein	597.711,22
Genussrechte		0,00
	597.711,22	
Anleihen	 Bayern LB Bayerische Landesbank	0,00
	 NORD/LB Norddeutsche Landesbank - Girozentrale -	0,00
	0,00	0,00
Geld- und Wertpapieranlagen		597.711,22
Vermögensverwaltung Treuhand Holstein I.		135.000,00

Die Vermögensverwaltung ist unter der Bezeichnung „Treuhand Holstein I“ erfolgt. **In 2022 wurde die geplante Erhöhung um 60.000 EUR auf 135.000,00 EUR vorgenommen.**

Das Vermögen wird von der „Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH“ auf Basis eines entsprechenden Treuhandvertrages als Treuhänder verwaltet. An dieser nachhaltig ausgerichteten Vermögensverwaltung sind als Treugeber ausschließlich Stiftungen der Sparkasse Holstein beteiligt.

Die Treugeber haben einen Anlageausschuss implementiert. Er hat fünf Mitglieder. Mitglieder sind kraft ihres Hauptamtes und der Zugehörigkeit zu den betroffenen Stiftungsvorständen:

1. Landrat Kreis Ostholstein
2. Landrat Kreis Stormarn
3. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
4. Stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
5. Weiteres Vorstandsmitglied der Sparkasse Holstein

Die eigentliche bzw. operative Verwaltung dieses Vermögens erfolgt bei der zur € -Finanzgruppe gehörenden Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG mit Sitz in Frankfurt am Main.

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen € -Finanzgruppe an.

Die Sparkassen, Landesbanken und Landesbausparkassen in Deutschland stehen füreinander ein. Sie gewährleisten die Solvenz und Liquidität der Institute auch im Falle wirtschaftlicher Schwierigkeiten.

Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Die „Nord LB“ (Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover, Braunschweig und Magdeburg) ist ebenfalls Teil des Sicherungssystems der deutschen € -Finanzgruppe und dabei Mitglied des Teilfonds der Landesbanken und Girozentralen. Vor diesem Hintergrund wird auch mit dieser Mittelanlage kein Adressausfallrisiko gesehen.

Die im Anlagevermögen befindlichen Wertpapiere mit einem Nominalwert von 100.000,00 EUR hatten am Jahresende einen (zinsbedingten) Kurswert von 76.675,00 EUR und damit einen schwebenden Verlust von 23.325,00 EUR. Da ein Verkauf nicht vorgesehen ist werden sie unverändert mit dem Buchwert fortgeführt. – Nachfolgend die dazugehörige Übersicht:

Stiftungskapital	Laufzeit ab	Fälligkeit am	Nominalvolumen	Kurs am 31.12.2022	Kurswert	Schwebend
NORDEUTSCHE LANDESBANK -GZEO-IHS 21(29) DE000NLB3U47	06.12.2021	06.12.2029	50.000,00	75,46	37.730,00	-12.270,00
NORD/LB 0,525% Festzinsanleihe (22/30) DE000NLB3VZ4	15.02.2022	15.02.2030	50.000,00	77,89	38.945,00	-11.055,00
			100.000,00		76.675,00	-23.325,00

Die nachfolgende Übersicht dokumentiert die Struktur des Vermögens:

Lfd. Nr.	Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2022)	Anteil am Anlagevermögen (2022)	Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)	13,3%	19,4%	309.577,24	-1.733,79	307.843,45
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	55,1%	80,6%	1.175.000,00	100.000,00	1.275.000,00
2	Stiftungskapital	55,1%	80,6%	1.175.000,00	100.000,00	1.275.000,00
1+2	Anlagevermögen	68,4%	100,0%	1.484.577,24	98.266,21	1.582.843,45
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	31,6%		508.276,63	224.434,59	732.711,22
1-3	Gesamtvermögen	100,0%		1.992.853,87	322.700,80	2.315.554,67
2+3	Geldvermögen			1.683.276,63	324.434,59	2.007.711,22

Zum Stichtag 31.12.2022 macht das Gesamtvolumen des Anlagevermögens 68,4% (Vorjahr 74,5%) des Vermögens aus. Das Umlaufvermögen macht 31,6% (Vorjahr 25,5%) des Vermögens aus.

Das Gesamtvermögen der Stiftung beträgt zum Ende des Berichtsjahres 2.315.554,67 EUR (Vorjahr 1.992.853,87 EUR).

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Ende des Berichtsjahres nicht.

6. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Ausgabenrechnung vorhandenen Übersichten und Darstellungen in diesem Bericht nachgewiesen werden kann.

Die Aufgliederung der Ausgaben für die operative Zweckverwirklichung im Volumen von -27.272,17 EUR sind im Abschnitt 4 .1 (auf der Seite 8) dargestellt.

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Berichtsjahr für 23 Einzelmaßnahmen (Vorjahr 22) 43.095,00 EUR (Vorjahr 33.905,00 EUR) eingesetzt.

Die Verwendung der Mittel für die einzelnen Förderbereiche stellt sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H
42.595,00	500,00	22	1
43.095,00		23	
98,8%	1,2%		

Ein "Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen im Jahr 2022" ist dem Bericht als Anlage 3 beigelegt.

Gegenüber Dritten bestehen mit Wirkung für das Jahr 2023 Fördermittelzusagen im Volumen von 26.000,00 EUR (Vorjahr 8.000,00 EUR). Die entsprechende Übersicht („Verzeichnis der für 2023 zugesagten Fördermaßnahmen“) ist dem Bericht als Anlage 4 beigelegt.

7. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Sachanlagen sowie der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat, sondern bei Bedarf unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Ostholstein sicherstellt.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Berichtsjahr über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein (www.stiftungen-sparkasse-holstein.de). Daneben wird in einem vom DSGVO bundesweit betriebenen Portal (www.sparkassenstiftungen.de) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

Im Jahr 2020 wurde der Internetauftritt vollständig erneuert. In diesem Zusammenhang wurden auch zwei digitale Kommunikationskanäle (Instagram und Facebook) sowie ein YouTube-Kanal implementiert.

9. Intranet

Unter der Federführung der Sparkasse Holstein gGmbH wird eine unabhängige und eigenständige Intranet-Plattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten.

Diese Intranet-Anwendung beinhaltet alle wichtigen Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln.

Des Weiteren gibt es das Tool Rechnungswesen. In diesem Tool werden Arbeitstabellen, Jahrestabellen, Monatsabschlussübersichten, Kontoauszüge und die digitalisierten Belege verwaltet.

10. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch zunächst im Wesentlichen Mitarbeiter:innen der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In der **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** wurden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seitdem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Ende 2019 wurde der Gesellschaftsvertrag dahingehend verändert, dass ausdrücklich auch die Bürger-Stiftung Ostholstein, die Bürger-Stiftung Stormarn, die Stiftung Schloss Ahrensburg und die Wallmuseum Oldenburg in Holstein gemeinnützige Betreibergesellschaft mbH einbezogen sind.

Unter dem Dach der **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** wird für die Stiftungen der Sparkasse Holstein (und die beiden Bürgerstiftungen) insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betrieben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und

- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. arbeitet in diesen Bereichen gemeinsam mit den jeweiligen Körperschaften zusammen und unterstützt deren Arbeit.

Steuerliche Anerkennung

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Bad Oldesloe unter dem Aktenzeichen **30 / 299 / 81412** geführt. Der aktuelle Freistellungsbescheid vom 02.01.2023 für die Jahre 2018 bis 2020 ist befristet bis zum 31.12.2025.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft die Förderung von ...

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9)
- Rettung aus Lebensgefahr sowie Unfallverhütung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 10 und 11)
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)
- Bürgerschaftlichem Engagement (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 25)

Gesellschafter

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

Gesellschaft und Stiftung

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein mit der Gesellschaft Kooperationsverträge abgeschlossen.

1. Einzelvertrag betreffend
 - a. Allgemeine Organisation und Betreuung von Ausstellungen und anderen Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Erlebnis Bungsberg
 - b. Bearbeitung von Fördermittelanträgen

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 10.000,00 EUR als Kostenerstattung.

2. Gemeinschaftsvertrag
 - zusammen mit der Sparkassen-Stiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn, der Sparkassen-Stiftung Stormarn und der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn, - betreffend die Herrichtung und den Betrieb eines gemeinsamen Logistikzentrums am Bungsberg incl. Flächenanmietung von der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein beteiligt sich mit 5% an den relevanten Ausgaben. Für den Betrieb wurden der gGmbH im Berichtsjahr keine Kosten (Vorjahr 210,04 EUR) erstattet.

3. Einzelvertrag betreffend die handwerkliche Betreuung von Ausstellungen und der anteiligen Nutzung der Gebäude beim Erlebnis Bungsberg.

In diesem Zusammenhang erhielt die Gesellschaft im Berichtsjahr 1.275,00 EUR (statt der bisherigen 2.100,00 EUR) als Kostenerstattung.

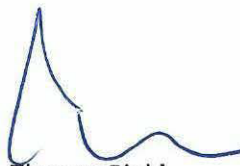
11. Sonstiges

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Eutin, 14.12.2023



Reinhard Sager
Vorsitzender



Thomas Piehl
Stv. Vorsitzender



Silke Boldt
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2022
- 2 Vermögensrechnung 2022
- 2a1 Inventarverzeichnis KuK/HuH 2022
- 2a2 Anlagenspiegel 2022
- 2b Anlagerichtlinie
- 2c Anlagerichtlinie - Fortschreibung der Risikoklassen
- 3 Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen - 2022
- 4 Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen - 2023

Hinweis:

Auf die Abbildung „Die Stiftung seit ihrer Errichtung“ wird seit mit dem Berichtsjahr 2021 verzichtet. Es ist eine Darstellung im Internet geplant.

Anlage 1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

31.12.2022

Einnahmen				298.623,87	303.717,45
Grundstock		44.798,87			44.152,45
Freie Rücklage		325,00			0,00
Spenden	allgemein	250.000,00			250.000,00
	Sachspende	3.500,00	253.500,00		3.500,00
	(fiktive Einnahme; Ausgabe)				
Veranstaltungen		0,00			6.065,00
Sonstiges		0,00	0,00		0,00

Ausgaben				72.944,28	69.861,53
Zweckverwirklichung			71.747,17	68.407,99	
• Förderungen		41.850,00	aus Rücklagen		33.905,00
• Operativ		15.997,17			19.777,99
• Operativ (Stiftungs gGmbH)		11.275,00	27.272,17	aus Rücklagen	12.100,00
• Geschäftsführung		2.625,00			2.625,00
Verwaltung			1.197,11	1.453,54	
• Gremien			0,00		0,00
• Geschäftsführung		875,00			875,00
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)		120,00			120,00
• Sonstiges		202,11	1.197,11		458,54

Einnahmenüberschuss

225.679,59

233.855,92

Einnahmen-
überschuss

Ausgaben(überschuss für) Investitionen

-1.245,00

0,00

• Einnahmen		0,00			0,00
• Ausgaben z.L.	Liquidität	0,00			0,00
	Liquidität / OPERATIV	1.245,00			0,00
• Ausgaben z.L.	Stiftungskapital	0,00			0,00

Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf

224.434,59

233.855,92

Stiftungskapital (Finanzbereich)

100.000,00

0,00

• Zustiftungen Grundstock	100.000,00	netto:	100.000,00	0,00
• Erhöhung aus freier Rücklage	0,00		0,00	0,00

Veränderung des Geldbestandes

324.434,59

233.855,92

				324.434,59	233.855,92
					Zunahme
Bestand am	01.01.	Kapital / Anlagevermögen		1.175.000,00	1.175.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen		508.276,63	274.420,71
				1.683.276,63	1.449.420,71
	31.12.	Kapital / Anlagevermögen		1.275.000,00	1.175.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen		+ 732.711,22	508.276,63
				= 2.007.711,22	1.683.276,63
				WAHR	WAHR
		darin ...			
		• Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO		540.000,00	358.000,00
		• Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		+ 177.782,04	137.390,75
				= 717.782,04	495.390,75
				WAHR	WAHR
		Saldo der Rücklagenänderung		222.391,29	223.690,75

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung	2022
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Erwerb aus laufenden Mitteln)	309.577,24	-1.733,79	307.843,45	Wertkorrektur
101	Gegenstände Kunst und Kultur bzw. Heimatkunde und Heimatpflege Anlage 2a1	295.329,94	1.245,00	296.574,94	Wertanpassung, kein Geldfluss
102	Gebrauchsgegenstände ... Anlagenspiegel Anlage 2a2	14.247,30	-2.978,79	11.268,51	
			0,00		
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)	1.175.000,00	100.000,00	1.275.000,00	
	Nominal				
	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
	Fälligkeit:				
201	Genussschein SK Holstein 2016-001 03.02.2016 31.12.2036 1,815% * 30.000,00 619,50	30.000,00	0,00	30.000,00	
202	Genussschein SK Holstein 2012-001 07.02.2012 01.09.2032 3,03% * 55.000,00 1.941,50	55.000,00	0,00	55.000,00	
203	Genussschein SK Holstein 2013-001 29.01.2013 31.12.2033 2,80% * 76.000,00 2.318,00	76.000,00	0,00	76.000,00	
204	Genussschein SK Holstein 2015-001 04.02.2015 31.12.2035 1,78% * 89.000,00 1.692,78	89.000,00	0,00	89.000,00	
205	Genussschein SK Holstein 2017-001 06.02.2017 31.12.2037 1,703% * 109.400,00 2.136,58	109.400,00	0,00	109.400,00	
206	Genussschein SK Holstein 2018-001 07.02.2018 31.12.2038 1,974% * 150.000,00 3.336,00	150.000,00	0,00	150.000,00	
207	Genussschein SK Holstein 2019-001 05.02.2019 31.12.2029 1,289% * 148.100,00 2.279,26	148.100,00	0,00	148.100,00	
211	Genussschein SK Holstein 2006-001 15.01.2006 01.04.2027 6,00% * 128.000,00 8.320,00	128.000,00	0,00	128.000,00	
212	Genussschein SK Holstein 2006-003 15.12.2006 01.04.2027 6,25% * 127.500,00 8.606,25	127.500,00	0,00	127.500,00	
213	Genussschein SK Holstein 2007-001 15.02.2007 01.04.2027 6,65% * 30.000,00 2.145,00	30.000,00	0,00	30.000,00	
214	Genussschein SK Holstein 2008-001 15.01.2008 01.04.2028 5,75% * 46.000,00 2.875,00	46.000,00	0,00	46.000,00	

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung	2022
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
215	Genussschein SK Holstein 2009-001 15.01.2009 01.09.2029 4,83%* 45.000,00 2.398,50	45.000,00	0,00	45.000,00	
216	Genussschein SK Holstein 2010-001 26.01.2010 01.09.2030 4,97%* 65.000,00 3.555,50	65.000,00	0,00	65.000,00	
217	Genussschein SK Holstein 2011-001 26.01.2011 01.09.2031 4,65%* 50.000,00 2.575,00	50.000,00	0,00	50.000,00	
221	NORDDEUTSCHE LANDESBANK -GZEO- IHS 21(29) DE000NLB3U47 06.12.2021 06.12.2029 0,650% 50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
222	NORD/LB 0,525% Festzinsanleihe (22/30) DE000NLB3VZ4 15.02.2022 15.02.2030 0,525% 50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
251	GmbH-Anteil an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH	1.000,00	0,00	1.000,00	
252	GmbH-Anteil an der S-Öko Holstein GmbH	15.000,00	-15.000,00	0,00	
254	Girokonto SK Holstein 14.969	10.000,00	15.000,00	25.000,00	
	44.798,87				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	508.276,63	224.434,59	732.711,22	
31	Girokonto SK Holstein 14.969	2.885,88	12.043,30	14.929,18	
32	Geldmarktkonto SK Holstein 197.100.159	10.000,00	32.782,04	42.782,04	Freie Rücklage
	Rücklage 179.050.265	370.390,75	169.609,25	540.000,00	GMK für Rücklagen
33	Vermögensverwaltung Treuhand Holstein I.	75.000,00	60.000,00	135.000,00	Freie Rücklage
34.1	NORDDEUTSCHE LANDESBANK -GZEO- IHS 21(29) DE000NLB3U47 06.12.2021 06.12.2029 0,650% 50.000,00 325,00	50.000,00	-50.000,00	0,00	Rücklage
34.1	NORD/LB 0,525% Festzinsanleihe (22/30) DE000NLB3VZ4 15.02.2022 15.02.2030 0,525% 50.000,00	0,00	0,00	0,00	Rücklage
35	sonstige Vermögensgegenstände 325,00	0,00	0,00	0,00	
1 + 2 + 3	Summe Gesamtvermögen (Brutto)	1.992.853,87	322.700,80	2.315.554,67	
1	Summe Sachvermögen	309.577,24	-1.733,79	307.843,45	
2 + 3	Summe Geldvermögen	1.683.276,63	324.434,59	2.007.711,22	

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung	2022
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
4	Verbindlichkeiten		8.000,00	18.000,00	26.000,00	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit		0,00	0,00	0,00	
42a	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen für 2022		8.000,00	-8.000,00	0,00	
42b	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen für 2023		0,00	26.000,00	26.000,00	
5	Rücklagen gemäß § 62 AO	[vorhanden im Umlaufvermögen]	495.390,75	222.391,29	717.782,04	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke	225.000,00	-54.122,17	170.877,83	
		Bildung		169.122,17	340.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Aktivitäten anlässlich des Sparkassenjubiläums 2024	50.000,00	0,00	50.000,00	
		Bildung		50.000,00	100.000,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel	0,00	0,00	0,00	
		Bildung		0,00	0,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Herrichtung und Erhalt Stiftungsgebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen	33.000,00	0,00	33.000,00	
		Bildung		17.000,00	50.000,00	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Förderpartnerschaft mit dem OH-Museum (Eutin und Cismar)	50.000,00	-15.000,00	35.000,00	
		Bildung		15.000,00	50.000,00	
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		137.390,75	0,00	137.390,75	
		Bildung		40.391,29	177.782,04	

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)					2022		2021	
Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wert-korrektur	Abgang, Zugang	Wertansatz (Betrag in EUR)		
1	01.03.1988	Gemälde "Park der Villa Borghese in Rom" (1908) von Leonhard Boldt	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		2.454,20	2.454,20	
2	05.07.1988	Lithographie "In der Campagna bei Rom" von Paul Wunderlich	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		920,33	920,33	
3	06.03.1989	Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		4.090,34	4.090,34	
4	06.09.1989	Gemälde "Langer Schlag-Schwarzgestützt" von Barbara Camilla Tucholski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		2.965,49	2.965,49	
5	17.01.1990	Farbholzschnittbücher des Malenter Pressendruckers Karl Lorenz: Novalis: "Die Augen sehn den Heiland wohl ..." (1931), 14 Farbholzschnitte, Büttenpapier Philipp Otto Runge: "Der trübe Nebel ist zerflossen..." (1930), 14 Farbholzschnitte, Büttenpapier	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		1.854,97	1.854,97	
6	22.02.1991	Skulptur "Junger Wisent" von Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin, Kundenhalle	0,00		10.225,83	10.225,83	
7	23.12.1991	Historische Reiseliteratur Lenz, Christian Ludwig, Bemerkungen, auf Reisen in Dänemark, Schweden und Frankreich gemacht von... Norcross (Casper Peter Rothe). Das wunderbare Leben und die dreyßigjährige Gefangenschaft des John Norcross, eines ... Reichart,	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		2.198,56	2.198,56	
8	31.12.1991	Nachbildung eines Wikinger Schiffes (Maßstab 1 : 10)	Stiftung Oldenburger Wall e.V. Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	0,00		2.045,17	2.045,17	
9	09.04.1992	Modell des Topsegelschoners "Marie"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		3.067,75	3.067,75	
10	03.07.1992	Stockelsdorfer Fayencenplatte mit Flechtrand	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		8.180,67	8.180,67	
11	21.12.1993	Silberleuchter von Hans Heinrich Geertz	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		5.624,21	5.624,21	
12	29.12.1993	Gemälde von Gerd R. Kirsch - Originalölgemälde "Hanse" - Originalölgemälde "Wenn sich der Abend ankündigt" - Serie "Drei Sonnen", bestehend aus drei gleichgroßen Originalölgemälden	Sparkasse Holstein - Filiale Bad Malente - Filiale Burg - Hauptstelle Eutin, Flur 1. OG	0,00		1.942,91	1.942,91	
13	30.12.1993	201 Luftbildaufnahmen von Ostholstein	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		2.556,46	2.556,46	
14	26.01.1994	Gesammelte Schriften von Christoph Martin Wieland; das Werk umfasst 21 Bände	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		2.314,93	2.314,93	
15	08.04.1994	4 Ölgemälde von Heinrich Wraque: "Waldlichtung", "Walddinneres" und "Waldrand mit Gewässer im Frühling" sowie "Waldsee"	Sparkasse Holstein	0,00		6.391,15	6.391,15	
16	10.10.1994	Stockelsdorfer Fayence - Stieltöpfchen	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		12.271,01	12.271,01	
17	01.03.1995	4 Bibliographien	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		1.068,60	1.068,60	
18	07.08.1995	Fachliteratur zur Vor- und Frühgeschichte	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des Ostholstein-Museums in Neustadt	0,00		6.391,14	6.391,14	
19	28.12.1995	Gemälde "Situation Sonnenaufgang" von Jörg Rüdiger Kaminski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		5.112,92	5.112,92	
20	28.12.1995	Schiffszimmermannkiste, Sternenflöbus, Sonnenuhr	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	0,00		3.579,04	3.579,04	
21	09.09.1996	Slawischer Einbaum aus dem 1. Jahrtausend n.Chr.	Wallmuseum Oldenburg gemein-nützige Betriebergesellschaft mbH	0,00		4.090,34	4.090,34	
22	23.09.1996	Mikrofiche-Edition "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		6.135,50	6.135,50	
23	02.07.1997	Originalgetreue Nachbildung eines wikingerzeitlichen Wagenkastengrabes	Wallmuseum Oldenburg gemeinnützige Betriebergesellschaft mbH	0,00		10.225,84	10.225,84	
24	12.08.1997	Nautische Instrumente (Fluidkompaß, Oktant)	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	0,00		3.527,91	3.527,91	
25	10.02.1998	Konvolut von Materialien zu Johann Heinrich Voß	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		1.022,58	1.022,58	
26	12.03.1998	Büste "Jörg Lampe" von Paul Peterich	Stadt Bad Schwartau	0,00		7.669,37	7.669,37	
27	22.06.1998	Moritantafel "Im wilden Westen oder Der Überfall auf der Pacifcibahn" von Adam Hölbing	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des Ostholstein-Museums in Neustadt	0,00		4.601,63	4.601,63	
28	30.06.1998	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		429,49	429,49	
29	17.08.1998	Zwei Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung Herrenhaus Stockelsdorf	0,00		10.737,12	10.737,12	
30	09.02.1999	Wraque Gemälde "An der Ostsee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		4.857,27	4.857,27	
31	09.02.1999	Zwei Wraque Gemälde mit Motiven aus dem Umkreis von Malente	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		5.112,92	5.112,92	
32	24.03.1999	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		432,27	432,27	
33	27.07.1999	Pierre Schumann "Romeo und Julia" - Bronzeskulptur "Komposition drei Möwen" - Marmor	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		14.827,47	14.827,47	

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)						2022	2021
Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wert-korrektur	Abgang, Zugang	Wertansatz (Betrag in EUR)	
34	01.11.1999	Portrait Johann Heinrich Voss, gerahmt	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	0,00		3.579,04	3.579,04
35	02.11.1999	Ölbild von Jörg Kaminski	Stadt Burg a. F.	0,00		2.556,46	2.556,46
36	14.12.1999	Privatbibliothek von Georg Laage					
		Schale sara, 1997	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		2.249,68	2.249,68
		Vase Iga-Hanaire, 1998					
		von Jan Kollwitz					
37	27.03.2000	Gemälde von Christoph Kleinsang: "Tanz auf der Terrasse des Hotels Marienbad in Neustadt"	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des Ostholstein-Museums in Neustadt	0,00		3.834,69	3.834,69
38	30.05.2000	Silberner Deckelpokal des Georg Heinrich von Acken	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		21.834,31	21.834,31
39	02.06.2000	Barocker Dielenschrank (Restfinanzierung)	Stiftung Schloß Eutin	0,00		7.925,02	7.925,02
40	17.07.2000	Konvolut von 298 Briefen der Künstlerin Louise Wagner	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		1.533,88	1.533,88
41	18.04.2001	Werkankauf "Milagros" von Klaus Ammann	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		613,55	613,55
43	17.01.2002	Collage mit Motiven der Sparkasse Ostholstein von Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		16.412,48	16.412,48
44	19.02.2003 / 03.12.2003	Weber-Büste	Eutiner Festspiele GmbH	0,00		3.981,70	3.981,70
45	01.09.2003	Skulpturen (Wildschwein u. Eichhörnchen)	Gemeinde Grömitz	0,00		1.536,00	1.536,00
46	11.02.2004	Wrage Gemälde "Holm am Dieksee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	0,00		10.125,00	10.125,00
47	15.04.2004 / 08.03.2005	Verschiedene Werke von Paul Wunderlich	Stiftung Schloß Eutin	0,00		7.525,50	7.525,50
48	09.11.2005 / 09.02.2006 / 10.03.2006	Bundeswehrappel auf dem Eutiner Marktplatz, incl. Bilderrahmen (Gemälde von Dieter Wien)	Panzeraufklärungsbataillon 6 der Bundeswehr Eutin, Rettberg-Kaserne, Oldenburger Landstr. 13, 23701 Eutin	0,00		3.450,00	3.450,00
49	12.12.2005 / 06.06.2006	Bronzeguss einer weiblichen Figuration von P. Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		9.000,00	9.000,00
50	08.01.2007	„Die Opernfestspiele“ Gemälde von Dieter Wien	Stadt Eutin	0,00		3.825,00	3.825,00
51	30.11.2007	Kunstmappe Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		284,99	284,99
52	05.12.2007	Kunstmappe Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		250,00	250,00
53	05.03.2008	2 Gemälde Madersteig incl. Rahmung, „Kellersee I, Kellersee II, Aquarelle	Gemeinde Malente	0,00		2.083,46	2.083,46
54	26.05.2008	Bild J. Langer, „750 Jahre Eutin“ (Öl auf Leinwand)	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	0,00		1.000,00	1.000,00
55	17.10.2008	Gemälde C. Wächtler incl. Rahmung, „Die Johanniskirche zu Oldenburg in Holstein“	Stadt Oldenburg i. H.	0,00		1.425,39	1.425,39
56	03.07.2009	Bild von Siri Pasina - "Die Karussellfahrt"	Förderverein für Heimatmuseum und Kultur e.V., Heiligenhafen	0,00		1.100,00	1.100,00
57	02.09.2009 und 27.07.2009	Jens-Peter Madersteig, 5 Aquarelle 17x 24cm und 2 Aquarelle 28x16cm mit Rahmung		0,00		2.030,00	2.030,00
58	12.11.2009	Japanisches Kunstwerk: Vasa Iga-hanaire; h 30 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	0,00		1.400,00	1.400,00
59	12.11.2009	Japanisches Kunstwerk: Wassertopf mizusashi; h 20 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	0,00		1.600,00	1.600,00
60	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Vasa hanaike; h 23 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	0,00		1.200,00	1.200,00
61	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk:Teezeremonienschale chawan; h 9 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	0,00		850,00	850,00
62	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Gefäß tsubo; h 38 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	0,00		2.400,00	2.400,00
63	29.06.2010	Jens-Peter Madersteig, 2 Aquarelle 106x 78cm mit Rahmung "oldenburg, wall-see, schiffbestand" und "oldenburg, wall"	Sparkasse Holstein, Filiale Oldenburg	0,00		1.800,00	1.800,00
64	01.04.2011	Aquarells von J. Rohwedder "Ansicht der Alten Hof-Apotheke Eutin" (53x42cm im Rahmen)		0,00		295,00	295,00
65	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Die Wunderknaben von Weimar, 2009, Farblithografie Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 88 - im Silberrahmen mit PP	Sparkasse Holstein, Eutin	0,00		770,00	770,00
66	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Baumlandschaft III, 2009, Farblithografie Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 73 - im Silberrahmen mit PP	Sparkasse Holstein, Eutin	0,00		770,00	770,00

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)						2022		2021	
Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wert- korrektur	Abgang, Zugang	Wertansatz (Betrag in EUR)			
67	29.04.2013	Armin Mueller Stahl, Lithografie, Größe 52,5 cm x 67,5 cm inkl. Rahmen	Sparkasse Holstein, Filiale Neustadt/H.	0,00		650,00	650,00		
68	03.05.2013	Ausstellung "Ukleyseetourismus vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert"	Jagdschlösschen am Ukleysee und Ausleihe an Dritte	0,00		2.742,40	2.742,40		
69	16.04.2014	Atif Gülücü "VON DER WURZEL DER IDEE ZUR BLÜTE"; Skulptur aus Holz, Draht und Papier (Maßnahme 03-011/2014)	Sparkasse Holstein, Eutin	0,00		3.000,00	3.000,00		
72	23.07.2014	Jens-Peter Madersteig, 1 Aquarell 27,5x 20,5cm mit Rahmung "ansicht dieksee-terrassen" (Maßnahme 03-016/2014)	Sparkasse Holstein, Malente	0,00		570,00	570,00		
75	23.12.2014	3 Portrait-Gemälde in Sachen Hofapotheke Eutin - Heinrich (Hugo) Kindt, Hofapotheke 1807 bis 1836 - Heinrich Nikolaus Rudolf Kindt, Hofapotheke 1772 bis 1807 - Johann Friedrich Emil Kindt, Hofapotheke 1837 bis 1856 (Maßnahme 03-023/2014)	Sparkasse Holstein, Eutin	0,00		1.000,00	1.000,00		
77	29.08.2017	RITA HENNING-LOHMANN „Winterszenario im Sumpf/ Schaalsee“, 2013 Großformat Alu-Dibond gebürstet 235 x 129 cm	Erlebnis Bungsberg	0,00		1.350,00	1.350,00		
78	11.10.2017	TOBIAS DUWE Epitaph Moritz Hartmann in der Stadtkirche, 2017 Öl/ Lwd. 50 x 40 cm	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	0,00		650,00	650,00		
80	20.11.2018	Leonhardt Boldt Gemälde "Wasserfall in den Alpen"; ca. 178 x 148 cm	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin			2.380,00	2.380,00		
81	20.11.2018	Leonhardt Boldt Gemälde "Kellersee von Wilhelmshöhen"; 1937, ca. 146 x 178 cm	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin			2.618,00	2.618,00		
82	20.11.2018	Leonhardt Boldt Gemälde "Kornfeld"; 1939, ca. 134 x 165 cm	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin			595,00	595,00		
83	10.04.2019	Achim Sperber Bild"Verletzung"	Erlebnis Bungsberg			600,00	600,00		
87	22.05.2020	7 Illustrationen von Einar Turkowski	Bad Schwartau			1.008,00	1.008,00		
88	06.07.2022	Christian Garsten Jahns 1 x Ölbild, 60 x 70 cm, Werk-Nr. 1182 Titel: .here we gooe' rockin' all over the world"	Erlebnis Bungsberg		1.050,00	1.050,00	0,00		
89	04.10.2022	Dr. Ute Haese/Torsten Prawitt-Haese Fotografie „Ast rein“ - Druck auf Leinwand / NNNxNNN cm	Erlebnis Bungsberg		195,00	195,00	0,00		
				0,00	1.245,00	296.574,94	295.329,94		
				Abgang	0,00	0,00	0,00		
				Zugang		1.245,00	1.245,00		

Anlage 2a2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Anlagenspiegel 2022

						2021		2022		2023		2024		2025		2026	
Erwerbs-jahr	Beschreibung	Jahre	Anschaffungs-wert	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand
	15 ERCO Light Board Strahler LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß 26.06.2014 - Erlebnis Bungsborg	10	8.059,28	805,93	2.417,76	805,93	1.611,83	805,93	805,90	790,90	15,00	0,00	15,00	0,00	15,00	0,00	15,00
	5 ERCO Light Board Fluter LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß 26.06.2014 - Erlebnis Bungsborg	10	2.811,38	281,14	843,40	281,14	562,26	281,14	281,12	276,12	5,00	0,00	5,00	0,00	5,00	0,00	5,00
	Werkzeugwagen für Ausstellungsmaterial 21.11.2014 - Erlebnis Bungsborg	10	530,68	52,90	160,38	52,90	107,48	52,90	54,58	53,58	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	10 ERCO Light Board Strahler LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß 03.12.2014 - Erlebnis Bungsborg	10	5.372,85	536,00	1.620,85	536,00	1.084,85	536,00	548,85	538,85	10,00	0,00	10,00	0,00	10,00	0,00	10,00
2014			16.774,19		5.042,39	1.675,97	3.366,42	1.675,97	1.690,45	1.659,45	31,00	0,00	31,00	0,00	31,00	0,00	31,00
	1 Vitrine aus ESG mit verstärkten Profilen - Serie Beta 99 x 42,5 x 184,5 cm (BxTxH) 04.08.2017 - Erlebnis Bungsborg	10	950,69	95,00	570,69	95,00	475,69	95,00	380,69	95,00	285,69	95,00	190,69	95,00	190,69	95,00	95,69
	10 ERCO Light Board Strahler LED 24W 2520lm 3000K Warmweiß 18.10.2017 - Erlebnis Bungsborg	10	5.211,66	520,00	3.131,66	520,00	2.611,66	520,00	2.091,66	520,00	1.571,66	520,00	1.051,66	520,00	531,66	520,00	531,66
2017			6.162,35		3.702,35	615,00	3.087,35	615,00	2.472,35	615,00	1.857,35	615,00	1.242,35	615,00	627,35	615,00	627,35
	1 Vitrine aus ESG mit verstärkten Profilen - Serie Beta 79 x 79 x 184,5 cm (BxTxH) 31.05.2019 - Erlebnis Bungsborg	10	1.293,53	129,35	1.034,83	129,35	905,48	129,35	776,13	129,35	646,78	129,35	517,43	129,35	388,08	129,35	388,08
	5 Thekenvitrinen mit Unterschrank aus ESG - Serie ClassM 98 x 41,5 x 95 cm (BxTxH) 31.05.2019 - Erlebnis Bungsborg	10	3.802,05	380,21	3.041,63	380,21	2.661,42	380,21	2.281,21	380,21	1.901,00	380,21	1.520,79	380,21	1.140,58	380,21	1.140,58
	2 Vitrinen aus ESG mit verstärkten Profilen - Serie Beta 99 x 42,5 x 184,5 cm (BxTxH) 31.05.2019 - Erlebnis Bungsborg	10	1.782,62	178,26	1.426,10	178,26	1.247,84	178,26	1.069,58	178,26	891,32	178,26	713,06	178,26	534,80	178,26	534,80
2019			6.878,20		5.502,56	687,82	4.814,74	687,82	4.126,92	687,82	3.439,10	687,82	2.751,28	687,82	2.063,46	687,82	2.063,46
2022	Zugang		0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wertansatz per 31.12.2021					14.247,30	2.978,79	11.268,51	2.978,79	8.289,72	2.962,27	5.327,45	1.302,82	4.024,63	1.302,82	2.721,81		



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Anlage 2b zum
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr
2022

Anlagerichtlinie

Anlagerichtlinie für die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Diese Anlagerichtlinien konkretisiert gesetzliche, satzungsrechtliche und aufsichtsbehördliche Vorgaben und stellt die individuellen Grundsätze für die Verwaltung unseres Vermögens auf. Sie ermöglicht eine Transparenz durch klare Regelungen bezüglich der Anlage, klare Zuständigkeiten der Gremien und gibt Handlungssicherheit für die Organmitglieder.

I. Präambel (Grundsätzliches)

1.

Das **Stiftungsgesetz des Landes SH** legt in ... fest:

§ 4 - Verwaltung der Stiftung

(1) Die zur Verwaltung der Stiftung berufenen Organe haben für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks zu sorgen.

(2) Das der Stiftung zur dauernden und nachhaltigen Erfüllung des Stiftungszwecks zugewandte Vermögen (Stiftungsvermögen) ist in seinem Bestand zu erhalten, es sei denn, dass die Satzung eine Ausnahme zulässt oder der Stifterwille anders nicht zu verwirklichen ist. Das Stiftungsvermögen ist von anderem Vermögen getrennt zu halten.

Der Begriff „Nachhaltig“ hat juristisch die Bedeutung von „sich auf längere Zeit stark auswirkend“. – Das bedeutet, dass juristisch der dauerhafte Erhalt nach dem Nominalprinzip maßgeblich ist. Es gibt keine verbindliche Vorgabe bzgl. der Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip (im Sinne der Verbindung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem im Fokus „eine Welt“).

Wir bekennen uns mit unserer Stiftung dazu, dass wir bei unseren Anlageentscheidungen die Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip berücksichtigen.

2.

Die Satzung der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein schreibt vor in ...

§ 3 - Stiftungsvermögen, Zustiftungen, Spenden

...

(2) Das Stiftungsvermögen ist möglichst sicher und ertragbringend anzulegen. Vermögensumschichtungen sind zulässig.

...

3.

Das Stiftungsgesetz des Landes SH beschränkt die Möglichkeiten der Vermögensanlage grundsätzlich **nicht**.

Das gesetzliche Leitbild der Vermögensanlage wird von zwei Säulen getragen: dem stiftungsrechtlichen Grundsatz des Kapitalerhalts und dem gemeinnützigkeitsrechtlichen Grundsatz der unmittelbaren Zweckverfolgung.

Die geltende Satzung unserer Stiftung beinhaltet keine Restriktionen, es gibt keine vom Gesetz abweichenden oder darüberhinausgehenden konkreten Verbote oder Gebote.

Für unsere Stiftung gilt vor diesem Hintergrund die nachfolgende ...

II. Anlagestrategie (incl. Anlageziele und Anlagegrenzen)

A. Grundsätzliches

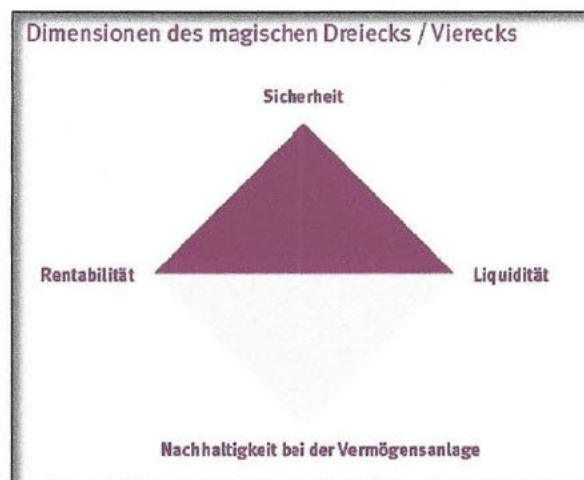
Wir legen unser **Stiftungskapital** (also das der Stiftung zur dauernden Zweckerfüllung zugewandte Vermögen) so an, dass es insgesamt in seinem Nominalbestand erhalten wird. Wir streben dabei operativ an, dass es einerseits möglichst auch real erhalten wird und andererseits (jährliche) Erträge bewirkt, die zur Verwirklichung der Satzungszwecke verwendet werden können.

Wir betreiben keine Politik der Ertragsoptimierung nach dem Motto „Wie das Kapital angelegt wird ist uns egal, Hauptsache es kommt dabei möglichst viel heraus.“

Wir bekennen uns ausdrücklich nach dem Grundsatz „Sicherheit geht vor Rendite bzw. Ertragsmaximierung“ zu handeln.

Wir folgen dem Gebot der wirtschaftlichen Vernunft, nachhaltig ausgerichtet zu investieren.

Wir wollen Rendite und Risiko langfristig ausbalancieren und werden dabei die sog. Nachhaltigkeitsprinzipien grundsätzlich beachten.



Quelle: Bundesverband Deutscher Stiftungen - Stiftungsinfo 6 - Anlagerichtlinien

Sicherheit - Festlegung des akzeptierten Risikos
Rentabilität - Festlegung der erwarteten Rendite
Liquidität - Festlegung der angestrebten Erträge und Ausschüttungen
Nachhaltigkeit – unter ethisch-ökologisch-sozialen Aspekten

Ein wichtiger Faktor für unsere Anlageentscheidungen ist das Risiko. Es unterteilt sich in Volatilitäts- und in Bonitätsrisiken. Aufgrund des für unsere Stiftung grundsätzlich langen Anlagehorizontes werden wir auch volatilen Märkten mit Ruhe und Weitsicht entgegentreten. Wir arbeiten im Regelfall nach dem Prinzip „stop-think-act“ und definieren keine „stop-loss-markten“.

Bei der Gewichtung der einzelnen Anlageklassen berücksichtigen wir, welche Risiken für uns akzeptabel sind.

Prinzipiell bevorzugen wir risikoarme Anlagen, z.B. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen guter Bonität (investment grade).

Wir unterhalten aber auch risikoreichere Anlagen mit höherer Volatilität (Wertschwankungspotenzial), z.B. Aktien.

Non-investment grade-Anlagen (Anlagen mit einem höherem Ausfallrisiko, z.B. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen niedrigerer Bonitätsstufe) schließen wir für Neuanlagen aus. Sie können jedoch - ggf. vorübergehend - gehalten werden, wenn sie aus Ratingherabstufungen resultieren.

Wichtig für unsere Anlageentscheidungen ist, dass die Anlagen regelmäßig Erträge erwirtschaften.

Daher investieren wir hauptsächlich in die Anlageklassen Anleihen (fest/verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Immobilien). Wir nutzen dabei sowohl direkte (z.B. Genussrechte der Sparkasse Holstein) als auch indirekte Anlageformen (z.B. Investment- und Immobilienfonds).

Wir bekennen uns ausdrücklich dazu, dass wir grundsätzlich Teile unseres Stiftungskapitals wirkungsorientiert (Mission Investing, Impact Investing) anlegen.

Dies tun wir auch mit der Begründung, dass insbesondere beim Impact Investing die Anlagen der unmittelbar (oder mittelbar) der eigenen operativen Zweckverwirklichung dienen. Sie bewirken zwar keinen monetären Ertrag, der ansonsten im Regelfall in einem folgenden Schritt erst für die eigentliche Zweckverwirklichung eingesetzt wird, sondern sie bewirken bereits direkt eine „(operative) Zweckverwirklichung“ bzw. ermöglichen diese.

Wir wollen sicherstellen, dass unser Kapital die Stiftungszwecke auch für kommende Generationen finanzieren kann.

In der bereits länger anhaltenden und vermutlich auch in den kommenden Jahren weiter anhaltenden - mit Blick auf den Geld- und Kapitalmarkt - problematischen wirtschaftlichen Gesamtsituation ist es aktuell nicht zu bewerkstelligen, eine angemessene Rendite ohne Risiko zu erwirtschaften.

B. Anlageklassen

Folgende Anlageklassen kommen für uns in Betracht:

A. Grundstücke und Gebäude zur Verwirklichung unserer operativen Stiftungsarbeit (Impact Investing - wirkungsorientierte Anlagen)

Das in diesem Bereich angelegte Vermögen dient der eigentlichen Zweckverwirklichung der Stiftung. Es bringt im Regelfall keinen oder nur einen geringen monetären Ertrag. Es trägt allerdings dazu bei, ansonsten erforderliche Miet- und Pachtzahlungen an Dritte nicht leisten zu müssen.

B. Grundstücke und Gebäude

- im Bereich der Forst- und Landwirtschaft sowie des Natur- und Umweltschutzes
- im Bereich Bildung und Soziales incl. Wohnungsbau (auch für behinderte, ältere, sozialschwache oder anders benachteiligte Menschen und ggf. auch zur Vergabe von Erbbaurechten an natürliche Personen, steuerbegünstigte Körperschaften sowie öffentliche Körperschaften, wenn diese dabei gemeinnützige Zwecke gem. AO 52 ff. verfolgen

C. Finanzanlagen

Hierzu zählen wir Anleihen in den unterschiedlichsten Ausprägungen, Aktien sowie Fonds, in denen entsprechende Wertpapiere und Immobilien gemanagt werden. Diesbezüglich sind auch ausländische Emittenten und Anleihen in Fremdwährungen sowie Unternehmensanleihen möglich.

Primäres Ziel der Anlage ist die Erzielung regelmäßiger (und möglichst stabiler) Erträge zur Verwirklichung der Stiftungszwecke.

Wir streben in diesem Zusammenhang an, unsere Anlagen möglichst nur bei Emittenten bzw. Körperschaften zu tätigen, die grundsätzlich dem Gebot des nachhaltigen Wirtschaftens (im Sinne der Verbindung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem im Fokus „eine Welt“) folgen.

Ausgeschlossen sind Unternehmen die auf den Geschäftsfeldern Alkohol, Atomenergie, Biozide, Glücksspiel, Pornografie, Tabak und Waffen tätig sind sowie Unternehmen die in ihrer Unternehmensführung gesellschaftlichen Mindeststandards (z.B. Arbeitsrechtsverletzungen, Kinderarbeit, kontroverse Wirtschaftspraktiken [z.B. Korruption, Bilanzfälschung], Menschenrechtsverletzungen) nicht genügen.

Des Weiteren zählen wir hierzu Darlehen an Körperschaften, wenn diese Darlehen wirkungsorientiert sind und mittelbar oder unmittelbar mit der Zweckerfüllung der Stiftung in Einklang stehen.

Primäres Ziel dieser Anlage ist die Erzielung regelmäßiger (und möglichst stabiler) Erträge zur Verwirklichung der Stiftungszwecke. Sekundäres Ziel der Anlage ist die Erzielung einer ergänzenden sozialen Rendite.

C. Anlageziel, Zielrendite und Verlustgrenzen für **Finanzkapital**

1.1

Das **Anlageziel** für das Stiftungsvermögen besteht in der Erwirtschaftung der notwendigen Mittel für die Sicherung des Stiftungszweckes. Dafür bedarf es zum einen einer stabilen Ertragsentwicklung. Zum anderen soll möglichst der Erhalt des realen Stiftungsvermögens langfristig gesichert sein.

1.2

Bei der Vermögensanlage sollen die Erkenntnisse der modernen Portfoliotheorie umgesetzt werden. Das Konzept der möglichst breiten Streuung des Vermögens auf möglichst viele Anlageklassen und gering korrelierte Risiken findet innerhalb der hier vorgegebenen Grenzen der Kapitalanlage statt.

2.1

Als Zielrendite wird eine absolut positive Rendite angesehen, die einem risikolosen Zins Swapsatz 10 Jahre +1,5 %-Punkte entspricht.

2.2

Die **Zielrendite** kann durch den Vorstand (in Absprache mit dem Stiftungsrat) jährlich angepasst werden.

3.1

Die Anlage soll so erfolgen, dass der historisch beobachtete **Verlust** in einem beliebigen 12 Monatszeitraum 10 % nicht überschreitet. Wir legen grundsätzlich in Wertpapiere guter Qualität (Investmentgrade (IG)) und Aktien erfolgreicher Unternehmen mit nachhaltigem Geschäftsmodell an.

3.2

Aufgrund des für die Stiftung grundsätzlich langen Anlagehorizontes und der auf Qualität bedachten Wertpapierauswahl werden wir auch in volatilen Märkten mit Ruhe und Weitsicht agieren. Sollte die genannte Verlustgrenze von 10 % einmal überschritten werden, so führt dies nicht automatisch zur Reduzierung der entsprechenden Positionen, da wir aufgrund der Investitionen in Qualität langfristig mit einer entsprechenden Gegenbewegung und Wertaufholung rechnen können.

D. Anlageinstrumente (Universum) für **Finanzkapital** [C2]

Als Anlageinstrumente kommen folgende Wertpapiere in den genannten Risikoklassen in Frage:

- Risikoklasse 1
 - a) Tages- und Termingelder
 - b) Geldmarktfonds
- Risikoklasse 2
 - 1) Deutsche Pfandbriefe und Covered Bonds
 - 2) Anleihen in EUR (Kurzläufer / Mindestrating: IG)
 - 3) Inflationsindexierte Anleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen (Mindestrating: IG)
- Risikoklasse 3
 - 1) Immobilien (Offene Immobilienfonds in EUR, überwiegend in der Eurozone investiert)
 - 2) Festverzinsliche Anleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen. (Mindestrating: IG)
 - 3) Mischfonds der zuvor genannten Wertpapierarten (Defensiv – auf Erhalt des investierten Fondsvermögens bei geringen bis mittleren Renditechancen ausgerichtet)
- Risikoklasse 4
 - 1) Wandelanleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen.
 - 2) Anleihen (mit Währungs- oder Bonitätsrisiken IG)
 - 3) Aktienfonds und Aktien-ETF (Dividendenwerte; Blue Chips)
 - 4) Mischfonds der zuvor genannten Wertpapierarten
- Risikoklasse 5
 - 1) Einzelaktien
 - 2) Rohstoffaktienfonds

Einzelwertpapiere und Investmentfonds

1. Die oben genannten Assetklassen dürfen sowohl mit Einzelwertpapieren als auch in Form von Investmentfonds belegt werden (Ausnahme Immobilien: Dort ist nur die Anlage in offenen Immobilienfonds gestattet).

2. Als Investmentfonds kommen aktiv gemanagte und passive Produkte (ETFs) in Frage.

Höchstgrenzen

Für die Investments in oben genannte Assetklassen sollen folgende Grenzen gelten:

1. Mindestens 70 % des Vermögens soll in Wertpapiere, die der Klassifikation „Risikoklasse 1 bis 3“ entsprechen, eingesetzt werden. Die Anleihen sollen von europäischen Emittenten stammen und auf Euro lauten.

2. Der Anteil von unter „Risikoklasse 4-5“ genannten Anlagen darf zusammen nicht mehr als 30 % ausmachen. Dabei darf der Anteil pro Einzelpapier (WKN) nicht höher als 5 % des Finanzanlagevermögens inkl. der freien Rücklagen sein.

3. Der Anteil von offenen Immobilienfonds und Aktien (Summe aus Einzeltitel, Aktienfonds, bei Mischfonds Aktienanteil) darf nicht mehr als je 15 % ausmachen.

4. Derivate dürfen nur zur Absicherung eingesetzt werden.

E. Risikobudget für die Anlage von Stiftungskapital

Mit der Anlage von Finanzmitteln in Wertpapieren sind Marktpreisrisiken und in Abhängigkeit von der Bonität des jeweiligen Emittenten Adress(ausfall)risiken verbunden.

Während insbesondere zinsbedingten Marktpreisrisiken zumeist durch eine Halteentscheidung begegnet werden kann, ist dies bei währungsbedingten oder kursbedingten Verlusten nicht oder nur eingeschränkt möglich. Insbesondere mit Blick auf mögliche Adressausfallrisiken sowie kursbedingte Marktpreisrisiken ist es erforderlich hierfür ein Risikobudget vorzuhalten.

Das der Stiftung zur Verfügung stehende Risikobudget ergibt sich derzeit ausschließlich aus den vorhandenen freien Rücklagen.

Die freien Rücklagen der Stiftung liegen per 31.12.2019 bei **77,9** TEUR. Hiervon werden aktuell **0** TEUR als Risikobudget für die Anlage von Stiftungskapital zur Verfügung gestellt. Davon dürfen maximal nur 40% ins Risiko gestellt werden, um auch nach einem eingetretenen Risikofall handlungsfähig zu bleiben.

F. Freie Rücklage (nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)

Freie Rücklagen sind **gesetzlich nicht** Bestandteil des Stiftungskapitals. Aufgrund der geltenden Rechtslage können sie vergleichsweise frei gestaltet und verwendet werden. Ihre Dotierung unterliegt steuerlichen Grenzen und kann nicht direkt durch zeitnah zu verwendende Mittel erhöht werden.

Wir verfolgen im Hinblick auf die gewollte nachhaltige Stiftungsarbeit das Ziel, die gesetzlich bestehenden Möglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage - insbesondere mit Blick auf eine langfristige Vermögensmehrung und den Erhalt der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Stiftung und soweit wirtschaftlich darstellbar und mit der aktuellen Zweckverwirklichung vereinbar - zu nutzen. Die freie Rücklage bzw. Teile der freien Rücklage werden von uns im Sinne der beschriebenen Anlagestrategie angelegt, das bedeutet konkret:

Für die Anlage dieser Mittel gilt, dass grundsätzlich die gleichen festgelegten Standards wie für die Anlage von Stiftungs-Finanzkapital gelten. Abweichend kann jedoch die Zielfestlegung - ggf. auch nur vorübergehend - der Vermögenszuwachs sein und entsprechend ein geringerer bzw. kein Zielertrag bestimmt werden.

Sofern die freie Rücklage (oder Teile der freien Rücklage) als **Risikobudget für eine risikobehaftete Anlage des Stiftungskapitals** verwendet bzw. bereitgestellt wird, wird sie (oder der entsprechende Teil) **nicht risikobehaftet** angelegt.

G. Rücklagen (nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO)

Nach der Abgabenordnung können aus verschiedensten Gründen Rücklagen im Hinblick auf die eigentliche Zweckverwirklichung der Stiftung aus zeitnah zu verwendenden Mitteln gebildet werden.

Wir verfolgen das Ziel, diese gesetzlich zulässigen Möglichkeiten insbesondere dahingehend zu nutzen, dass wir ...

- Rücklagen für Neuanschaffungen, Ersatzanschaffungen sowie Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten für die operative Stiftungsarbeit

und

- Betriebsmittelrücklagen

bilden. Entsprechende Rücklagen können angelegt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass eine zeitnahe Verwendung gewährleistet ist.

H. Operative Ausgestaltung der Anlageklassen

(Angaben in Mio. EUR;

A., B., C. % des Stiftungskapitals und bei Finanzanlagen bis zu % der Finanzanlagen)

	Ist 2019	% StK	% FinA	Ziel 2025	% StK	% FinA
Nachrichtlich:						
- Finanzanlagen im Stiftungskapital	1.100,0	100,0%	100,0%	1.200,0	100,0%	100,0%
- Finanzanlagen im Umlaufvermögen	214,9			250,0		
davon zweckgebundene Rücklagen	137,0			150,0		
davon "Freie" Rücklage	77,9			100,0		
- Finanzanlagen GESAMT	1.314,9	100,0%	100,0%	1.450,0		100,0%
Asset Allocation						
	Ist 2019	% StK	% FinA	Ziel 2025	% StK	% FinA
A. Grundstücke und Gebäude	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0%
B. Grundstücke und Gebäude zur wirkungsorientierten Anlage zwecks Erzielung eines Ertrages	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0%
C1. Finanzanlagen	1.100,0	100,0%	83,7%	1.100,0	91,7%	75,9%
davon						
- Genussrechte der Sparkasse Holstein	1.074,0	97,6%	81,7%	1.099,0	91,6%	75,8%
- Darlehen	10,0	0,9%	0,8%	0,0	0,0%	0,0%
- GmbH-Anteile	16,0	1,5%	1,2%	1,0	0,1%	0,1%
- Kontoanlage	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0%
C2. Finanzanlagen	214,9		16,3%	350,0		24,1%
davon ...						
- Kontoanlage	64,9		4,9%	125,0		8,6%
- Genussrechte der Sparkasse Holstein	75,0		5,7%	50,0		3,4%
- Vermögensverwaltung ("Freie Rücklage")	75,0	(P)	5,7%	75,0		5,2%
- Vermögensverwaltung ("Stiftungskapital")	0,0	0,0%	0,0%	100,0	8,3%	6,9%

Ertragsziel
 Angestrebter Nettoertrag in Prozent pro Jahr. Die erwirtschafteten Erträge dienen zu mindestens 2/3 der Zweckverwirklichung. Mindestens 5% sollen in die freie Rücklage eingestellt werden.

Realisierung a.o. Gewinne
 Bei der Einzelentscheidung des Stiftungsvorstandes sollen möglichst mindestens 50% der freien Rücklage zugeführt werden.

Kosten:
 Kosten sind Teil der operativen Zweckverwirklichung

Verlust:
 ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
 ENTFÄLLT

Ertragsziel:
 Kein Ziel; Maßstab ist die operative Zweckverwirklichung

Kosten:
 KEINE

Verlust:
 ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
 ENTFÄLLT

Ertragsziel:
 Als Zielerrendite wird eine absolut positive Rendite angesehen, die einem risikolosen Zins (Swapsatz 10 Jahre + 1,5 %- Punkte) entspricht.

Kosten:
 KEINE

Verlust:
 ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
 Einzelentscheidung

Ertragsziel:
 Vermögenszuwachs

Kosten:
 Verrechnung marktgerechter Preise mit den Erträgen

Verlust:
 ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
 Einzelentscheidung

Ertragsziel
 Aufteilung der Erträge
 Die erwirtschafteten Erträge dienen zu mindestens 2/3 der Zweckverwirklichung. Mindestens 5% sollen in die freie Rücklage eingestellt werden.

Realisierung a.o. Gewinne
 Bei der Einzelentscheidung des Stiftungsvorstandes sollen möglichst mindestens 50% der freien Rücklage zugeführt werden.

(P)
 Planwert; per 31.12.2019 noch in der Kontoanlage

III. Zuständigkeit und Berichterstattung

Zuständigkeit

Der Stiftungsvorstand ist als Kollegialorgan für die Vermögensverwaltung zuständig und verantwortlich. Für die operative Anlageentscheidung ist die Geschäftsführung der Stiftung unter Einhaltung der Anlagerichtlinien verantwortlich.

Bei Anlageentscheidungen lässt sich der Stiftungsvorstand ggf. durch externe Fachkräfte beraten.

Der Vorstand kann Anlageentscheidungen für Finanzanlagen an einen externen Vermögensverwalter delegieren.

Für einzelne Anlageklassen (insbesondere Finanzanlagen) können ergänzende Regelungen getroffen werden, die Volumen und Risikogehalt der Anlage sowie die relevante Wirtschaftslage angemessen berücksichtigen.

In der Regel behandelt er die damit zusammenhängenden Fragen mindestens einmal pro Jahr in einer Vorstandssitzung, die von der Geschäftsführung inhaltlich vorbereitet wird.

Berichterstattung

Die Geschäftsführung der Stiftung berichtet dem Vorstand mindestens halbjährlich über die Wertentwicklung der Finanzanlagen.

Der Vorstand der Stiftung berichtet dem Stiftungsrat mindestens jährlich über die Wertentwicklung der Finanzanlagen.

Der Vorstand überprüft die Anlagerichtlinien jährlich auf Änderungsbedarf und berichtet dem Stiftungsrat über das Ergebnis.

Die Anlagerichtlinien sollen alle fünf Jahre grundlegend überprüft und eventuell angepasst werden. Änderungsvorschläge werden vom Vorstand in Abstimmung mit dem Stiftungsrat erarbeitet. Änderungen bedürfen der Zustimmung durch den Stiftungsrat.

Die Anlagerichtlinie wird in den Anhang zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes aufgenommen und öffentlich zugänglich gemacht.



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Anlage 2c zum
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Anlagerichtlinie – Fortschreibung der Risikoklassen

31.12.2022

Zuordnung des Vermögens nach Risikoklassen (ohne Beteiligungen und ohne Grundstücke/Gebäude)

	Klasse 1-3		Klasse 4+5		Gesamt %
	Betrag	%	Betrag	%	
Zuordnung mit Vermögensanlage	1.871.711	93,3	135.000	6,7	100,0
<i>Begrenzung</i>				20%	

Genussrechte - Sparkasse Holstein	1.149.000	57,3			
davon Umlaufvermögen	0				
Sonstige Bankschuldverschreibungen	100.000				
Guthaben (TG, TermG, GMK ...) StK	25.000				
Vermögensverwaltung			135.000	6,7	
<i>Liquidität - aktuell (ohne Genussrechte)</i>	732.711				
<i>Liquidität - ohne Anlage in der VermV</i>	597.711	29,8			

Freie Rücklage	31.12.2021	Zuordnung
Gesamtsumme	137.391	135.000
davon angelegt Vermögensverwaltung		135.000
davon angelegt Genussrechte		0
davon Risikobudget für Stiftungskapital		0
davon frei	2.391	

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Mittelpfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
			Plan	Plan								
			0,00	0,00								
1	F	03 - 016 / 2018	500,00		1	0	Verein Literatur im Weissen Haus e. V. Weisses Haus - Bäderstraße 38, 23743 Grömitz-Cismar Mandant 0932	Fördermitgliedschaft		500,00	Allgemein	p.a.
2	F	03 - 001 / 2022	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museums in Eutin (03-001/2012)		5.000,00	Allgemein	Zusage erfolgte bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR; danach automatische Verlängerung um jeweils 1 Jahr
3	F	03 - 002 / 2022	10.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderpartnerschaft für den Ausstellungsbetrieb des Ostholstein-Museums im Kloster Cismar		10.000,00	Allgemein	Zusage erfolgt 2022 bis 2024 mit 10.000 EUR p.a.; danach automatische Verlängerung um jeweils 1 Jahr
4	F	03 - 003 / 2022		500,00	0	1	Gemeinde Stockelsdorf Mandante 0147	Förderung der "Chronik der Kirche Curau"		500,00	Allgemein	
5	F	03 - 004 / 2022	1.000,00		1	0	Verein zur Förderung des Blues im Baltischen Raum e.V. (Baltic Blues e.V.) Mandant 0121	Förderung der German Blues Challenge und des German Blues Awards 2022 (08. bis 11.09. alternativ 02. bis 03.10 2022)		1.000,00	Allgemein	
6	F	03 - 005 / 2022	3.000,00		1	0	Verein zur Förderung des Blues im Baltischen Raum e.V. (Baltic Blues e.V.) Mandant 0121	Förderung der Blues Baltica bzw. des "31. Int. Bluesfest Eutin" (19. bis 22. Mai oder 08. bis 11. September 2022)		3.000,00	Allgemein	
7	F	03 - 006 / 2022	2.500,00		1	0	Verein Europäische Trachtenwoche an der Ostsee in Neustadt in Holstein e. V. Mandant 0012	Förderung des 31. europäischen folklore festivals 2022 vom 29. Juli bis 06. August 2022		2.500,00	Allgemein	
8	F	03 - 007 / 2022	2.000,00		1	0	Kulturbund Eutin e. V. Mandant 1352	Förderung der Hitchcock-Days 2022		2.000,00	Allgemein	

Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Mittelpfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
			Plan	Plan								
9	F	03 - 008 / 2022	750,00		1	0	f18 Malente e.V. Mandant 0976	Förderung der Fototage zwischen den Seen 2022		750,00	Allgemein	
10	F	03 - 010 / 2022	1.000,00		1	0	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen Mandant 0355	Förderung der wöchentlichen Konzerte in der Stadtkirche Heiligenhafen (Juni bis September 2022)		1.000,00	Allgemein	
11	F	03 - 011 / 2022	7.000,00		1	0	Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival Einsiedelstraße 6, 23552 Lübeck Mandant 0644	Förderung von 4 Konzerten (am 13.07., 08.08., 23.08. und 25.08.2022) in Ostholstein		7.000,00	Allgemein	
12	F	03 - 012 / 2022	500,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V. Mandant 0358	Förderung der Veranstaltung "Lichterfest im Schloss" am 29.10.2022		500,00	Allgemein	
13	F	03 - 013 / 2022	600,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V. Mandant 0358	Förderung von Vortragsveranstaltungen im Jahr 2022		600,00	Allgemein	
14	F	03 - 014 / 2022	1.200,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V. Mandant 0358	Förderung von Konzertveranstaltungen im Jahr 2022		1.200,00	Allgemein	
15	F	03 - 015 / 2022	1.000,00		1	0	Ernst Ludwig Kirchner Verein Fehmarn e.V. Mandant 0926	Förderung der Sommerausstellung 2022 "Katharina Duwe - Off Space" vom 18.06. - 03.08.2022		1.000,00	Allgemein	
16	F	03 - 016 / 2022	800,00		1	0	Gemeindedienst der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) Mandant 1321	Förderung der Veranstaltungsreihe ZwischenTöne in Ostholstein (September und Oktober 2022)		800,00	Allgemein	
17	F	03 - 017 / 2022	1.000,00		1	0	LANDKUNSTSTÜCK e.V. Mandant 0852	Förderung der Implementierung von Skulpturen und Installationen im Umkreis landwirtschaftlicher Nutzflächen im Jahr 2022		1.000,00	Allgemein	
18	F	03 - 018 / 2022	1.000,00		1	0	Stadt Bad Schwartau Mandant 0180	Förderung des kulturellen Angebotes beim Stadtfest "110 Jahre Bad Schwartau" (01. bis 03.07.2022)		1.000,00	Allgemein	
19	F	03 - 019 / 2022	1.000,00		1	0	Büchereiverein Schleswig-Holstein e. V. (träger der Fahrbücherei Ostholstein) Mandant 0631	Förderung der operativen Arbeit der Ostholsteiner Fahrbücherei im Jahr 2022 zur Anschaffung zusätzlicher Kinder- und Jugendbücher im Bereich Grundschule		1.000,00	Allgemein	

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Mittelempfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
			Plan	Plan								
20	F	03 - 020 / 2022	500,00		1	0	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönwalde a. B. Mandant 0563	Förderung einer Publikation über die Bäume im Naturerlebnisraum Pfarrhof Schönwalde im Jahr 2022		500,00	Allgemein	
21	F	03 - 021 / 2022	1.000,00		1	0	Förderverein Bildende Kunst Ostholstein e.V. Mandant 0124	Förderung der Kreisausstellung 2022 (vom 15.10. bis 11.11.2022) in Oldenburg in Holstein		1.000,00	Allgemein	
22	O	03 - 901 / 2022	1.050,00		1	0	OPERATIV - St 03 - Kunst und Kultur Mandant 1339	Ankauf eines Kunstwerkes	1.050,00		Allgemein	
23	O	03 - 901 / 2022	195,00		1	0	OPERATIV - St 03 - Kunst und Kultur Mandant 1339	Ankauf eines Kunstwerkes	195,00		Allgemein	
			42.595,00	500,00	22	1			1.245,00	41.850,00		
			43.095,00		23				43.095,00			
			98,8%	1,2%								

F	Fördermittelauskehrung an Dritte	21	91,3%	21
O	Operative Zweckverwirklichung	2	8,7%	2
Insgesamt		23	100,0%	23

41.850,00	97,11%
1.245,00	2,89%
43.095,00	100,00%

Förderung ...	Anzahl	Betrag	Betrag	Betrag	Anteil
K der Kunst und Kultur	22	1.245,00	41.350,00	42.595,00	98,8%
H der Heimatkunde und -pflege	1	0,00	500,00	500,00	1,2%
Insgesamt	23	1.245,00	41.850,00	43.095,00	100,0%

Anlage 4 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen - 2023

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Mittelpfänger	Zweck	2023	Mittelzuordnung	Bemerkung
			Plan	Plan					Plan		
			0,00	0,00					0,00		
1	F	03 - 016 / 2018	500,00		1	0	Verein Literatur im Weissen Haus e. V. Weisses Haus - Bäderstraße 38, 23743 Grömitz-Cismar Mandant 0932	Fördermitgliedschaft	500,00	Allgemein	p.a.
2	F	03 - 022 / 2022	3.000,00	0,00	1	0	Stiftung Schloss Eutin Mandant 0646	Förderung der Ausstellung SYMPTOM BAROCK. Künstlerische Interventionen im Schloss Eutin (09.06.2023 - 08.10.2023)	3.000,00	Allgemein	
3	F	03 - 024 / 2022	500,00	0,00	1	0	Gemeindedienst der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) Mandant 1321	Förderung der Veranstaltungsreihe Kirche erzählt - Geschichte und Geschichten entdecken im Sommer 2023	500,00	Allgemein	
4	F	03 - 001 / 2023	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museums in Eutin (03-001/2012)	5.000,00	Allgemein	Zusage erfolgte bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR; danach automatische Verlängerung um jeweils 1 Jahr
5	F	03 - 002 / 2023	10.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderpartnerschaft für den Ausstellungsbetrieb des Ostholstein- Museums im Kloster Cismar	10.000,00	Allgemein	Zusage erfolgt 2022 bis 2024 mit 10.000 EUR p.a.; danach automatische Verlängerung um jeweils 1 Jahr
6	F	03 - 011 / 2023	7.000,00		1	0	Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival Einsiedelstraße 6, 23552 Löbeck Mandant 0644	Förderung von 6 Konzerten in Ostholstein im Sommer 2023	7.000,00		
			26.000,00	0,00	6	0			26.000,00		
			26.000,00		6						
			100,0%	0,0%							

F	Fördermittelauskehrung an Dritte	6	100,0%	6
O	Operative Zweckverwirklichung	0	0,0%	0
Insgesamt		6	100,0%	6

26.000,00	100,00%
0,00	0,00%
26.000,00	100,00%

Förderung ...	Anzahl	Betrag	Anteil
K der Kunst und Kultur	6	26.000,00	100,00%
H der Heimatkunde und -pflege	0	0,00	0,00%
Insgesamt	6	26.000,00	100,00%